



**Gemeinsames Fortbildungsprogramm
der rheinland-pfälzischen und saarländischen Justiz 2025**

**IV-02 „Vermögensauskunft, Sachaufklärung,
Gerichtsvollzieherkostenrecht“**

- Datum:** 8. bis 10. Oktober 2025 (Mittwoch bis Freitag)
- Ort:** Trier
- Zielgruppe:** Gerichtsvollzieherinnen und Gerichtsvollzieher
- Inhalt:** Folgende Themen sind vorgesehen:
- Aktuelle Probleme zur Vermögensauskunft und Sachaufklärung
 - Überblick über die Änderungen der ZPO durch das Gerichtsvollzieherchutzgesetz
 - Räumungsvollstreckung
 - Vollstreckung nach dem FamFG
 - Probleme mit Betreuung und Vorsorgevollmachten
 - Abrechnung der unterschiedlichen Vollstreckungsaufträge und deren Kombinationen nach dem RVG und GvKostG anhand praktischer Fallkonstellationen (VAK, erneute VAK, Nachbesserung, Pfändung, Kombiaufträge, Auskünfte Dritter, gütlicher Erledigung isoliert und kombiniert).
 - Aktuelle Fragen des Kostenrechts, insbesondere notwendige Kosten der Zwangsvollstreckung (Rechtsanwaltsvergütungsgesetz, Rechtsdienstleistungsgesetz)
- Programmänderungen aus aktuellem Anlass bleiben vorbehalten.
- Referierende:** Rainer Harnacke
Direktor des Amtsgerichts
Amtsgericht Eschweiler
- N.N.
- Anmeldefrist:** 15. April 2025
für Interessierte aus Rheinland-Pfalz und dem Saarland
- Veranstalter:** Saarland